

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Die Linke
Frau Stange
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 0150/26, Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO, Geplanter Abriss von Garagen im Stadtteil Melchendorf; öffentlich

Sehr geehrte Frau Stange,
Zu den aufgeworfenen Fragen

Erfurt,

1. **Wie ist die aktuelle Rechts- und Vertragslage der betroffenen Grundstücke in Melchendorf, auf denen sich Garagen befinden?**
2. **Wie begründet die Stadtverwaltung die angekündigte Kostenbeteiligung der Garageneigentümer an den Abrisskosten?**
3. **Welche städtebaulichen Maßnahmen sind auf den nachgefragten Garagengrundstücken in Melchendorf geplant, wann sollen diese umgesetzt werden, weshalb ist eine Weiternutzung der Garagen bis zum Zeitpunkt der tatsächlichen städtebaulichen Nachnutzung nicht möglich?**

antworte ich Ihnen zusammenfassend wie folgt:

Hinsichtlich der ersten beiden Fragen möchte ich Ihnen neben einem Verweis auf die umfangreiche Beantwortung im Rahmen der DS 2359/25 mitteilen, dass die Verträge gekündigt wurden und die Stadtverwaltung in den kommenden Wochen auf die Eigentümer der Garagen zugehen wird, um Termine für die Übergabe der Flächen zu vereinbaren.

Bezüglich der 3. Frage ist festzuhalten, dass der Rückbau der Garagen im Zuge der Umsetzung des Teilprojekts „Freiflächengestaltung Bürgerhaus Melchendorf“ aus dem „Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung Erfurt Südost“ erfolgt.

Grundstück und Umfeld des Bürgerhauses Melchendorf sollen so umgestaltet werden, dass ein multifunktionaler, barrierefreier Begegnungsort für die Bewohner und Bewohnerinnen der umliegenden Quartiere entsteht. Die Freiflächen werden zu einem Bürgergarten mit einer hohen Aufenthaltsqualität umgestaltet. Die Angebote und Nutzungsmöglichkeiten des Bürgerhauses wer-

Seite 1 von 2

den somit gestärkt und die städtische Fläche für eine große Zahl der Bewohner nutzbar. Das bestehende Bürgerhaus Melchendorf verfügt nur über einen kleinen Versammlungsraum und soll durch die neu gestaltete und größere Freifläche mehr Möglichkeiten für private wie öffentliche Veranstaltungen und Aktivitäten für die Allgemeinheit bieten.

Mit der Neugestaltung der Flächen werden die Wegebeziehungen und Quartiere vor Ort mit dem Weg am Holzergraben und in Richtung Melchendorf besser vernetzt (siehe Rahmenkonzept zum Modellvorhaben, 2021). Der Projektansatz entspricht dem Wunsch der Bevölkerung vor Ort nach zeitgemäßen, nutzbaren Freiräumen mit hoher Aufenthaltsqualität.

Nach einem umfangreichen europaweiten Vergabeverfahren, welches zusätzlich durch fehlende Angebote in einem Vergabe-Los verzögert wurde, konnten im Dezember 2025 und Januar 2026 die nötigen Planungsleistungen vertraglich gebunden werden. Eine valide Terminplanung kann erst in den nun anstehenden Planungsphasen erstellt werden. Die Verwaltung rechnet mit einer baulichen Umsetzung in den Jahren 2027 und 2028. Baufreiheit muss daher noch im Jahr 2026 geschaffen werden.

Ergänzend wurde den Mietern eine Weiternutzung der Garagen über das Inkrafttreten der Kündigung hinaus, bis 30.6.2026, bereits mit dem Kündigungsschreiben gestattet. Insoweit werden Termine zur Übergabe der Garagen für das 2.Quartal vorgesehen und diesbezüglich mit den Garagennutzern vereinbart. Eine Nutzung darüber hinaus ist nicht vorgesehen. Ein zeitlicher Puffer ist notwendig, um bauvorbereitende Maßnahmen durchzuführen und Planungssicherheit für die Baumaßnahmen zur Herstellung der Grünfläche zu erlangen. Für die Finanzierung der Abrissarbeiten mit Beteiligung der Eigentümer der Garagen sollte um weitere Kostensteigerungen für die Nutzer zu vermeiden, ein zeitnaher Termin gefunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn